Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09299836
Kreis	Meißen
Gemeinde	Strehla, Stadt
Anschrift	Lindenstraße 4
Gem. * Fl-stck. * Flur	Strehla * 304g

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; mit Einflüssen des Reformstils, noch weitgehend authentisch erhalten, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in offener Bebauung stehende Wohnhaus wurde um 1920 erbaut. Das zweigeschossige, auf einem Bruchsteinsockel stehende Gebäude ist durch einen kompakten und zugleich heterogenen Baukörper gekennzeichnet, der unterschiedliche, sich in der Summe ausgleichende Bauteile aufweist. Das über den Bau in unterschiedlichsten Ebenen, Formen und Höhen sich ausbreitende Dach überführt markant den tief gezogenen, eingeschossigen Eingangsvorbau links in die Gesamtbaumasse über und wird in einem Dachhaus an der rechten Gebäudeseite ausponderiert. Ein bedachter 3/8-Standerker zur Straßenseite hin findet seinen baulichen Widerhall in einem polygonalen, turmartigen Bauteil auf der anderen Seite des Gebäudes. In solcher Bausprache der massiven Erscheinung einer frei gegliederten Baumasse ist das Wohnhaus stark von der Reformbaukunst beeinflusst und ist aufgrund des noch weitestgehend authentisch erhaltenen Zustandes baugeschichtlich von Bedeutung.

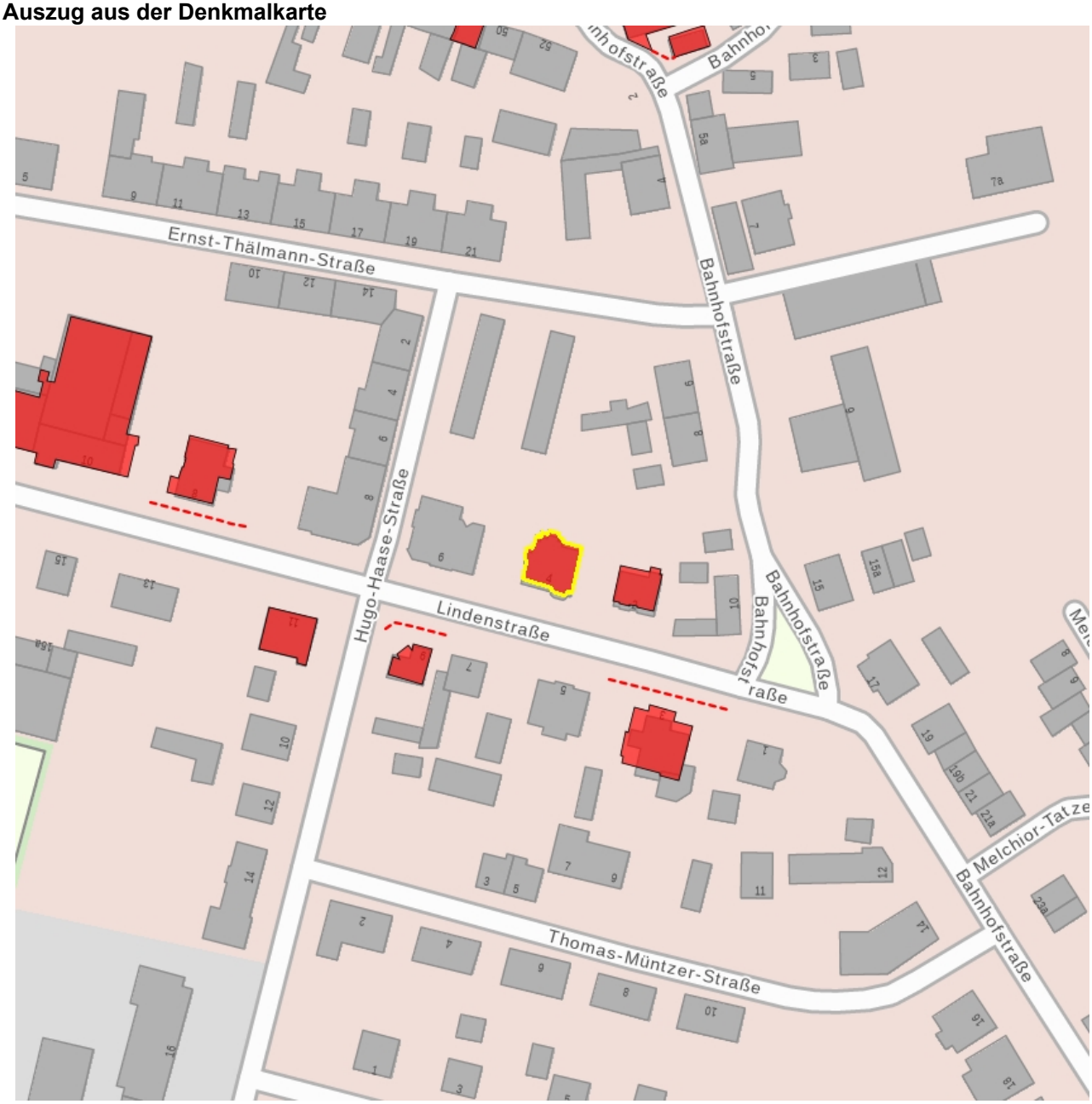
LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung	um 1920 (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09299836 A**
Aufnahmejahr	2010
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Villenartiges Wohnhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.